



Kreisverband Gifhorn e.V.

Sie haben Schulden,
deren Rückzahlung Ihnen schwer fällt?

Sie können vielleicht sogar
Ihre Miete nicht mehr zahlen?

Dann wird es Zeit für ein Gespräch
mit der Schuldnerberatung.

Schuldner- und Verbraucher- insolvenzberatung

**Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Gifhorn e.V.**

Bergstraße 35
38518 Gifhorn

Tel. 0 53 71 / 59 478 10
Fax 0 53 71 / 59 478 20



Was kann die Schuldnerberatung leisten?

**Wir können zwar keine Schulden übernehmen,
aber wir bieten:**

- Kostenlose und vertrauliche Beratung
- Erfassung Ihrer laufenden monatlichen Einnahmen und Ausgaben
- Hilfe zur wirtschaftlichen Haushaltsführung
- Sicherung der Lebensgrundlage und des Pfändungsschutzes
- Verhandlungen mit den Gläubigern (z.B. Stundung, Vergleich, Ratenzahlungsvereinbarung, Erlass)
- Beratung zum Verbraucherinsolvenzverfahren
- Vorbereitung auf das Verbraucherinsolvenzverfahren
- Ausstellung der Bescheinigung über das Scheitern des außergerichtlichen Einigungsversuchs (§ 305 Abs. 1 Nr. 1 InsO)
- Hilfestellung beim Ausfüllen des Antrages auf Eröffnung des Verbraucherinsolvenzverfahrens
- Hilfestellung bei psychosozialen Problemen



Was erwartet die Schuldnerberatung?

- Aktive Mitarbeit
- Offenlegung aller Schuldverpflichtungen
- Keine neuen Schulden
- Einhalten von Vereinbarungen



Was die Schuldnerberatung nicht kann...

- Schuldnerberatung ist keine Rechtsberatung. Zur Klärung von Rechtsfragen benötigen Sie einen Rechtsanwalt
- Keine Vermittlung von Krediten oder Umschuldungsdarlehen
- Keine Übernahme von Bürgschaften etc.
- Keine Beratung von Selbständigen



Termin Erstgespräch:

Datum _____

Uhrzeit _____

Sollten Sie den Termin nicht einhalten können,
bitten wir um rechtzeitige Absage.



Was wird für die Beratung benötigt?

- Einkommensnachweise**
z.B.: die letzten drei Verdienstbescheinigungen,
Bewilligungsbescheide
(Rente, Arbeitslosengeld I bzw. II, Übergangs-
geld, Grundsicherung, Krankengeld etc.)
- Vollständige Schuldenunterlagen**
vorsortiert und abgeheftet
- Kontoauszüge**
falls möglich, der letzten 6 Monate
- Schriftliche Auflistung**
der monatlichen Einnahmen und Ausgaben

Beispiel für eine schriftliche Aufstellung der monatlichen Einnahmen und Ausgaben

Einnahmen:

- Lohn/Gehalt
- ALG I oder ALG II
- Kindergeld
- Unterhalt
- Rente
- Nebenjob
- Sonstiges

Summe

Ausgaben:

- Miete
- Nebenkosten
- Heizkosten
- Strom
- Auto
(z.B. Rate, Benzinkosten,
Versicherung, Steuern,
Sonstiges)
- Versicherungen
- Kommunikation
(z.B. Telefon, Handy, GEZ,
Kabel, Pay-TV, Internet)
- Ratenzahlung
(z.B. Kredite, Versandhäuser)
- Sonstige Ausgaben

Summe

Hilfreiche Informationen, Vorlagen und Formulare
finden Sie auf unseren Internetseiten:

www.awo-gf.de

Kontakt



Kreisverband Gifhorn e.V.

Bergstraße 35
38518 Gifhorn

Tel. 0 53 71 / 59 478 10

Fax 0 53 71 / 59 478 20

Internet: www.awo-gf.de

E-Mail: schuldnerberatung@awo-gf.de

Ihre AnsprechpartnerInnen

Dipl. Psychologin

Marina Zittel 0 53 71 / 59 478 11

Dipl. Sozialpädagogin/-arbeiterin

Marianne Höpken 0 53 71 / 59 478 14

Dipl. Pädagogin

Karin Schofer 0 53 71 / 59 478 15

Dipl. Pädagogin

Ulla Schlichting 0 53 71 / 59 478 16

Die Beratung können alle BürgerInnen
der Stadt und des Landkreis Gifhorn
kostenlos in Anspruch nehmen.

Die Beratung erfolgt nur nach vorheriger
Terminvereinbarung!